

Programm 2010 des Historischen Vereins Bühl

Programmänderungen vorbehalten. Teilnahme auf eigene Gefahr

Exkursionen

Samstag 12. Juni: Elsass. Hochkönigsburg-Struthof. Abfahrt 8.30 Bühl Busbahnhof. Rückkehr gegen 18-19 Uhr. *Auf den Spuren deutscher Geschichte im Elsass.*



Wir besichtigen die aus der Stauferzeit stammenden Reste der auf einer Felsnase am Kreuzungspunkt wichtiger Handelsstraßen liegenden **Hochkönigsburg**. Kaiser Wilhelm II. ließ sie von dem Architekten Bodo Ebhardt von 1900-1908 restaurieren. Die ausgezeichnete Beschilderung in der Burg lädt angesichts der Enge zur Erkundung auf eigene Faust innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens ein. Nach dem Mittagessen fahren wir zur Gedenkstätte Lager

Struthof, wo unter der nationalsozialistischen Herrschaft Mitglieder des franz. Widerstands u. deportierte Zwangsarbeiter eingesperrt u. misshandelt wurden. Im Museum u. in den Lagergebäuden sind eindrucksvolle Dokumente über die Einrichtungen u. die unmenschlichen Lebensbedingungen im KZ zu besichtigen.

Samstag, 3. Juli: Lahr-Burgheim – Litschental – Hohengeroldseck: *Landeskunde in der Ortenau.* Abfahrt 8.30 Bühl Busbahnhof. Rückkehr gegen 18-19 Uhr.

Bei unserer Fahrt ins Geroldsecker Land besichtigen wir *zusammen mit dem Schwarzwaldverein* zunächst unter der sachkundigen Führung des Archäologen Dr. Niklot Krohn die uralte ehemalige Pfarrkirche Burgheim mit römischen Funden u. fahren dann zum „Storchenturm“ nach Lahr, dem Überrest der einstigen Lahrer Tiefburg aus der Stauferzeit. Anschließend geht es zum Mittagessen ins Litschental Gasthaus Schwert; dort Besichtigung der Hammerschmiede (Vorführungen). Danach Fahrt zur Besichtigung der Burgruine Hohengeroldseck.



Samstag, 25. September, 13.30: Wanderung an der Bühler Gemarkungsgrenze vom Schwanenwasen zur ehemaligen Burg Bärenstein. *Zusammen mit dem Schwarzwaldverein.* Wer nicht gut zu Fuß ist, kann auch entweder vom Wiedenfelsen (Parkplatz) oder vom Kurhaus Sand aus zu der Felsengruppe Bärenstein gelangen. Treffpunkt und Fahrt mit Privat-Pkws vom UHU-Parkplatz 13.30 Uhr. Mitfahrtsgelegenheit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anmeldungen zu den Exkursionen in der Regel beim Bürgeramt, Rathaus II, Hauptstraße 41. Ab einer Woche vor Fahrtbeginn.

Vorträge

Beginn um 20 Uhr in der Hindenburgstraße 1

Do 4. Februar: **Prof. Dr. Dieter Geuenich, Was wissen wir von den frühen Alemannen?**

Dr. Geuenich war Professor für die Geschichte des Mittelalters in Freiburg, bevor er einem Ruf auf den Lehrstuhl an die Uni Duisburg folgte. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Geschichte u. Namenkunde am Oberrhein.

Do 20. Mai: **Oberarchivrat Dr. Herwig John, Wappenkunde (mit Bühler Bezügen).** Dr. John war der Fachmann für Wappen- u. Siegelkunde am Generallandesarchiv in Karlsruhe.

Do 28. Oktober: **Prof. Dr. Wolfgang Kleiber, Beiträge zur Schwarzwaldromania in Mittelbaden.** (Überreste keltischer u. romanischer Namen). Der emeritierte. ord. Prof. für Deutsche Philologie u. Volkskunde an der Uni Mainz befasste sich u. a. mit den vorgermanischen Namensrelikten am Oberrhein.

Do 18. November: **Dr. Suso Gartner, Aspekte der Bühler Geschichte.** In dem Vortrag werden teilweise unbekanntes Seiten der Bühler Geschichte beleuchtet. **Jahresversammlung. Neuwahlen.**

Der **Veranstaltungsort** für die Vorträge Hindenburgstraße 1 liegt gegenüber dem Bürgerhaus Neuer Markt bei der Mediathek. Der **Abfahrtsort** für die Exkursionen ist in der Regel der Busbahnhof nördlich des Bahnhofs, gegenüber der „Alten Post“.

Stammtische: Do: 28. Jan.; 24. Juni; 16. Sept.; Nov. 25. Jeweils 20 Uhr. Der Ort wird in der Presse bekanntgegeben. Informationen: *Dr. Suso Gartner, Bühler Seite 4, 77815 Bühl. s.gartner@freenet.de und auf der Homepage: www.historischer-verein-buehl.de*

Ziele des Vereins: *Förderung der Geschichtskennntnis, Beiträge zur Erhaltung von Kunst-, Kulturdenkmalen*

Wie kann ich Mitglied werden? Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage oder können bei einer unserer Veranstaltungen abgeholt werden. Die Jahresgebühr für die Mitgliedschaft beträgt zur Zeit 18 Euro für Privatpersonen. Dafür erhalten Sie jeweils den Jahresband der Zeitschrift Ortenau, die von unserem Hauptverein in Offenburg jährlich herausgegeben wird. (Sonderkonditionen für Familien, Ehepartner, Institutionen). *Abbuchungsvollmacht erforderlich.*

Die Jahresbände können Sie bei den Veranstaltungen unseres Vereins oder bei unserem Kassier abholen. Ab Anfang Dezember des jeweiligen Jahres werden die nicht abgeholt Bände jeweils per Post gegen Gebühr (z. Zt. 4,50 €) zugestellt.